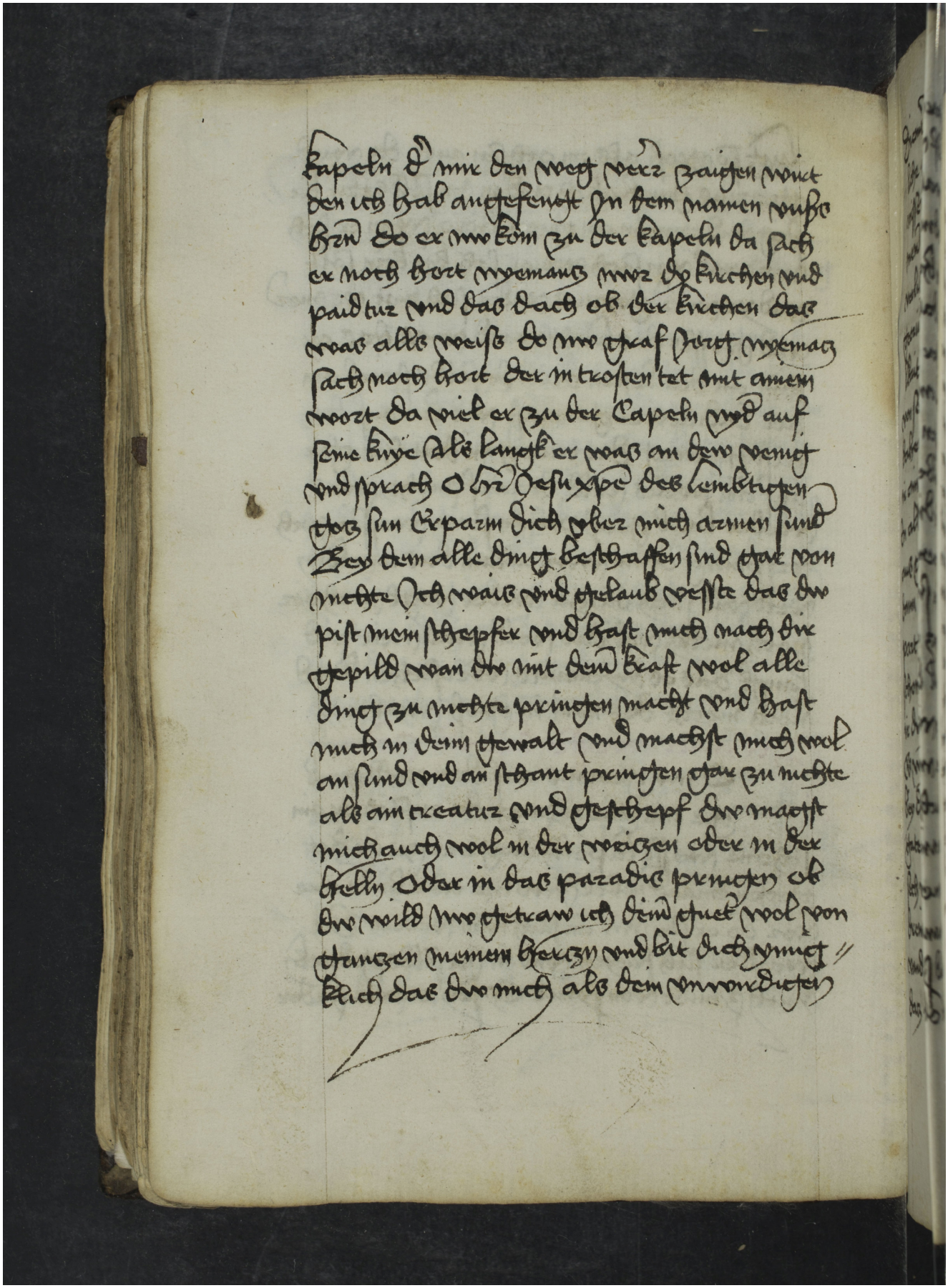
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



kapeln d' mir den weg perz zaigen wirt
den ich hab angefangt In dem namen ihesu
xpi Do er wo kom zu der kapeln da sach
er noch hort niemants wez do kirchen vnd
paidtuz vnd das dach ob der kirchen das
was alles weiss do wo chaf hort niemans
sach noch hort der in trosten tet mit ainem
wort da viel er zu der Capeln vnd auf
seine knie als langt er was an dem gemuet
vnd sprach O hr Jesu xpe des lembtigen
tod sun Erparm dich ober mich armen sind
Bey dem alle dinct besthaften sind chaf von
mehte Ich wais vnd chlaub wesste das du
pist mein schepfer vnd hast mich nach die
chepild wan du mit dem kraft wol alle
dinct zu mehte prinngen macht vnd hast
mich in dein chewalt vnd machst mich wol
an sind vnd an schant prinngen chaf zu mehte
als ain creatur vnd cheschepf du magst
mich auch wol in der weitzen oder in der
chelly Oder in das paradis prinngen ob
du wild wo chetraw ich dir chuet wol von
chanzen memen hertzn vnd bit dich ymmer
lich das du mich als dein gemondigen